



**Philipp
Bollinger**

62jährig
Historiker lic.phil.I / Ressortleiter

Vizepräsident Gemeinderat,
Mitglied Sozialhilfebehörde
Delegierter Versorgungsregion
Betreuung, Pflege, Alter Leimental
Ehemaliger Stiftungsrat APH Dreilinden
Vorstandsmitglied Förderverein BWH
<am Birsig>

Als Zuständiger für den Fachbereich
Soziales und Alter ist es mir ein Anliegen,
dass die zunehmende Zahl älterer Men-
schen in Bottmingen unterschiedliche
Angebote vorfinden, die ihre Bedürfnisse
abdecken und ihnen eine gute Lebens-
qualität ermöglichen. Dies gilt selbstver-
ständlich auch für andere Bevölkerungs-
gruppen. Im Bereich der Sozialhilfe ist es
mir wichtig, dass möglichst viele Betrof-
fene wieder rasch in den Arbeitsprozess
integriert werden können.

**Caroline
Stähelin**

53jährig
Schulleiterin

Mitglied Schulrat Kindergarten, Primar-
schule und Tagesschule Bottmingen
Mitglied Musikschulrat Binningen-
Bottmingen
Co-Präsidentin Schulleitungskonferenz
Sekundarstufe I Baselland

Als Vorsteherin des Geschäftskreises
Bildung konnte ich in den vergangenen
acht Jahren meine berufliche Erfahrung
in den Gemeinderat Bottmingen einbrin-
gen. Die Qualität der Schulen und der
Tagesbetreuung tragen entscheidend zur
Attraktivität unserer Gemeinde bei. Dies
gilt es auch im Auge zu behalten, wenn in
den kommenden Jahren neuer Schul-
raum bereitgestellt werden muss.

**Robert
Weller**

58jährig
Geschäftsleiter GGG Migration

Präsident Delegiertenversammlung
Gartenbad Bottmingen
Stiftungsrat Stiftung WKB Wohnen für
Körperbehinderte
Stiftungsrat Kinderheim Lindenberg
Ehemaliger Stiftungsrat APH Dreilinden
Ehemaliger Kirchgemeindepräsident
Röm.-Kath. Kirche Binningen-Bottmingen

Als neuer Gemeinderat durfte ich im ver-
gangenen Sommer das Ressort Tiefbau,
Mobilität, Sport und Freizeit übernehmen.
Hier stehen grosse Herausforderungen
an: der Bau eines neuen Werkhofes ist
vordringlich, um Arbeitssituation und
Abläufe zu verbessern. Das in die Jahre
gekommene Wasserleitungsnetz muss
sukzessive erneuert werden. Bei dem
vom Kanton geplanten behindertenge-

rechten Umbau des Tram- und Busbahn-
hofs muss darauf geachtet werden, dass
für die Bevölkerung auch ein gestalteri-
scher Mehrwert entsteht. Zubetonierte
Verkehrsflächen gibt es in unserem Dorf-
kern leider schon zur Genüge.



**WIR
ERGREIFEN
PARTEI.**

FÜR EIN SOZIALES BOTTMINGEN.



**PHILIPP
BOLLINGER**

**CAROLINE
STÄHELIN**

**ROBERT
WELLER**

Am 3. März 2024

IN DEN GEMEINDERAT.

Für die Gemeindekommission: Liste 2



**WIR
ERGREIFEN
PARTEI.**

Unsere Kandidierenden für die Gemeindekommission

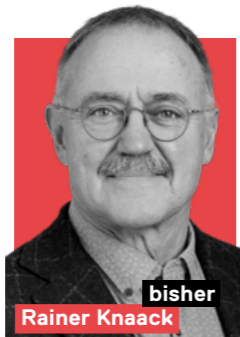
SP LISTE 2



35jährig
Sekundarstufen-
lehrerin / Dozentin
Pädagogische Hoch-
schule FHNW

bisher
Nora Köhli

«Das Zusammenleben in unserer Gemeinde ist für mich von besonderer Bedeutung. Ich möchte mich für eine offene, lebendige und inklusive Gemeinde einsetzen. Bildung, Gleichstellung, Familienpolitik und Klima stehen für mich besonders im Zentrum.»



67jährig
Arzt / Dr.med.

Verwaltungsrat
Kantonsspital Basel-
Landschaft, Früheres
Mitglied Geschäfts-
prüfungskommission,
Früheres Mitglied
Natur- und Umwelt-
schutzkommission

bisher
Rainer Knaack

«Ich setze mich ein für eine Gemeindepolitik, die Rücksicht auf den sozialen Ausgleich nimmt. Dies gilt sowohl für die Bildungs-, die Sozial- als auch die Finanzpolitik. Daneben setze ich mich für eine nachhaltige Entwicklung unserer Mobilität ein.»



25jährig
Lehrerin Kindergarten
und Unterstufe / Zivil-
dienstleistende

Sofie Keller

Mitglied Feuerwehr
Bottmingen
Engagiert in diversen
Organisationen im
Jugendbereich

«Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unser Dorfkern wieder stärker belebt wird. Wichtig sind mir auch mehr soziale und kulturelle Anlässe. Bei allen politischen Tätigkeiten gilt es, das Gebot der Nachhaltigkeit zu beachten.»



32jährig
Elektrofachplaner /
Projektleiter Photo-
voltanlagen

Mathis Trutmann

Gefreiter Feuerwehr
Bottmingen
Mitglied Fischerei- und
Pachtvereinigung
Bezirk Laufen

«Die globale Herausforderung der Energiewende betrifft nicht nur große Regionen, sondern auch die lokale Dorfpolitik kann maßgeblich dazu beitragen, die Klimakrise anzugehen. Unsere Gemeinde birgt grosses Potenzial, um aktiv an der Reduzierung des CO₂-Ausstoßes mitzuwirken und die Nutzung erneuerbarer Energien sowie die Förderung von Photovoltaikanlagen voranzutreiben. Ich werde mich entschlossen dafür einsetzen, diese Ziele zu erreichen und aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen Energiezukunft für unsere Gemeinde mitwirken.»



59jährig
Arzt / Dr.med.

Mitglied Sozialhilfe-
behörde

bisher
Balthasar Stähelin

«Bottmingen ist eine gut situierte Gemeinde. Es ist mir dabei ein Anliegen, dass diejenigen Leute, die über ein geringes Einkommen verfügen, nicht vergessen gehen. Dies gilt es auch in Zeiten der sich abzeichnenden Finanzknappheit zu berücksichtigen.»



22jährig
In Ausbildung (KV)

Vorstand JUSO Basel-
land

Annina Ingold

«Politisiert worden bin ich durch gesellschaftliche Fragen wie Feminismus oder die Rechte von Transpersonen. Auf kommunaler Ebene ist für mich die Ermöglichung der Erstellung von bezahlbarem Wohnraum für Junge und Familien von zentraler Bedeutung.»



25jährig
In Ausbildung (KV)

Coach Junioren Rugby
Football Club Basel

Elizabeth Halliday

«Ich erachte es als wichtig, dass sich junge Menschen direkt in die Politik einbringen. Ich möchte mich für ausgewogene Sport- und Freizeitaktivitäten für alle einsetzen. Die Unterstützung finanzschwacher Personen und die Integration von Eingewanderten in der zweiten und dritten Generation sind mir ein grosses Anliegen.»



66jährig
Dr. phil.nat., Mentor,
Kurzzeit Coach

Vorstand Startup
Academy Basel
Coach BNF Uni Bern,
Mentor Uni St. Gallen

Kurt Kamber

«Was mir im politischen Prozess wichtig ist: aufmerksam zuhören, neugierig nachfragen, kreativ visionieren, engagiert vertreten – und natürlich – gemeinsame Interessen ausloten und Stimmen gewinnen.»

WIR ERGREIFEN PARTEI

Für einen leistungsstarken Service Public:

Bottmingen zeichnet sich als Gemeinde mit einer guten öffentlichen Versorgung und einem breiten Dienstleistungsangebot aus. Dies ist nicht zuletzt dem Einsatz der SP Bottmingen zu verdanken. Unsere Schulen geniessen einen guten Ruf. In den kommenden Jahren wird aufgrund steigender Kinderzahlen ein Ausbau der Schulanlagen notwendig, den wir unterstützen. Angebote wie die Tagesschule, das Hallen- und Gartenbad oder auch das Ruftaxi machen unsere Gemeinde attraktiv.

Für einen attraktiven Dorfkern:

Der derzeitige Gemeinderat will den Dorfkern aufwerten. Mit Dialogveranstaltungen soll die Bevölkerung in die Planung eingebunden werden. Wir unterstützen dieses Vorgehen. Der Neubau des Werkhofs ist zwingend. Dadurch wird Raum für neue öffentliche und private Nutzungen im Dorfzentrum frei. Die geplante Einführung von Tempo 30 im Zentrum steigert die Wohn- und Aufenthaltsqualität.

Für einen sicheren und attraktiven öffentlichen Verkehr:

Der Kanton plant, den heute unübersichtlichen und auch gefährlichen Bus- und Trambahn- und Bahnhof behindertengerecht umzubauen. Damit wird der öffentliche Verkehr gestärkt. Vordringlich ist aber auch, dass dieser heute unansehnliche und zentrale Ort in Bottmingen gestalterisch aufgewertet wird. Die bisherigen Dienstleistungen müssen beibehalten werden. So bringt das Projekt einen Mehrwert für Bottmingen.

Für ein Gemeinde, in der sich Jung und Alt wohlfühlen:

Bottmingen hat sein Angebot für Jugendliche in den letzten Jahren stark ausgebaut. Den Bedürfnissen älterer Menschen wird im Rahmen der Versorgungsregion Leimental Rechnung getragen. Das BoZ ist eine wichtige Anlaufstelle für Familien. Das Vereinsleben und somit der soziale Zusammenhalt werden von der Gemeinde gefördert. Diese Politik gilt es weiterzuführen. Zudem soll die Gemeinde Land im Baurecht an gemeinnützige Bauträger abgeben, damit sich mehr Leute Wohnraum in Bottmingen leisten können. Bottmingen soll keine reine Schlafgemeinde sein, sondern ein attraktiver Wohnort für alle Generationen.